



Bericht für den Gast



Saal 600

Memorium Nürnberger Prozesse

Anschrift

Bärenschanzstrasse 72
90429 Nürnberg

Kontaktdaten

Tel.: +49 (0)911 / 32179372
Fax: +49 (0)911 / 32179373
E-Mail: museen@stadt.nuernberg.de
Web: <http://memorium-nuernberg-prozesse>

Prüfergebnis

Das **Memorium Nürnberger Prozesse** wurde am 8. August 2018 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer

teilweise barrierefrei für gehörlose Menschen

barrierefrei für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Oktober 2018 bis September 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Hörbehinderung

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer**“.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Betriebes**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis







 					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Eingang	✓	✓	✓	✓	
Kasse/Information	✓	✓	✓	✓	
Aufzug	✓	✓	✓	✓	
Saal 600 (2.OG)	✓	✓	✓	✓	
Ausstellungsbereich (3.OG)	✓	✓	✓	✓	
WC für Menschen mit Behinderung (2.OG)	✓	✓	✓	-	Bewegungsflächen teilweise unter 150 cm x 150 cm, WC rechts nicht anfahrbar

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis


Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und  **barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und  **barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.



Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht kein betriebseigener Parkplatz zur Verfügung. Das Parken am nebenliegenden Justizgebäude ist möglich, jedoch ist kein Parkplatz für Menschen mit Behinderungen vorhanden.
- Der Weg vor dem Eingangsbereich hat eine Neigung vom 4 % auf 10 m Länge und ist leicht begeh- und befahrbar.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt stufen- und schwellenlos.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder per Aufzug erreichbar.
- Die Aufzugskabine ist 178 cm x 224 cm groß (Breite x Tiefe).
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Der Kassentresen ist 122 cm hoch. Es gibt alternative Kommunikationsmöglichkeiten im Sitzen.
- Während Verhandlungen ist der Saal 600 nicht für Besucher geöffnet. Ansonsten stehen die Türen offen. Im Saal 600 gibt es keine ausgewiesenen Rollstuhlplätze. Der Abstand zwischen den Sitzen und der Vorderreihe beträgt 36 cm.
- Die Exponate im Ausstellungsbereich (3.OG) sind überwiegend im Stehen und Sitzen sichtbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, mobile Klappstühle
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Gästeführer sind jedoch so ausgebildet, dass Gäste mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird. Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (2.OG)

- Die Bewegungsflächen betragen:
 - links neben dem WC 95 cm x 68 cm, rechts ist das WC nicht anfahrbar;
 - vor dem WC 125 cm x 240 cm;
 - vor dem Waschbecken und der Tür 140 cm x 240 cm.
- Beidseitig am WC sind hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für gehörlose Menschen**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.
- Im Aufzug wird der abgehende Notruf nicht optisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Die Exponate werden schriftlich vermittelt und meist fotorealistisch dargestellt.
- Es werden Führungen für gehörlose Menschen angeboten. Eine Voranmeldung für die Führung notwendig. Diese Führungen werden in deutscher Gebärdensprache gehalten.
- Es steht ein Videoguide in deutscher Gebärdensprache zur Verfügung.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.



- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d. h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- In dem Ausstellungsbereich (3.OG) stehen teilweise schräge Informationstafeln, die in den Raum ragen.
- Die Gehbahnen sind nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet, die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht als Orientierungsleitlinien genutzt werden.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
- Bei Treppen sind die Stufen mit visuell kontrastierenden Kanten versehen. Handläufe sind vorhanden.
- Die Exponate und die Informationen bei einer vorhandenen Exponatsbeschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet und allgemein gut ausgeleuchtet.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**“.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.



- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.
- Es werden Führungen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten. Die Führung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung wird in Leichter Sprache gehalten. Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.